

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 80 (1982)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: SGP Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie = SSP
Société suisse de photogrammétrie

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SGP/SSP

Schweizerische Gesellschaft für
Photogrammetrie
Société suisse de photogrammétrie

Einladung zur Herbst- versammlung 1982

Samstag, 23. Oktober, 10.45, bei Kern &
Co. AG, Aarau

Traktanden

1. Protokoll der 55. Hauptversammlung
1982 in Muttenz

2. Bericht des Vorstandes
3. Mitteilungen der Korrespondenten
4. Ort und Zeit der 56. Hauptversammlung
1983
5. Varia

12.00 Mittagessen

14.00 Vorführung neuer Gerätesysteme für
Photogrammetrie und Vermessung durch
die Firma Kern & Co. AG, Werke für Präzi-
sionsmechanik, Optik und Elektronik, Aarau
Der Vorstand

Convocation à l'assemblée d'automne 1982

Samedi, le 23 octobre à 10 h 45 chez Kern &
Cie S.A., Aarau

Ordre du jour

1. Procès-verbal de la 55e assemblée générale
1982 à Muttenz
2. Rapport du comité
3. Communications des correspondants
4. Lieu et date de la 56e assemblée générale
1983
5. Divers

12 h 00 Dîner

14 h 00 Démonstration de nouveaux systè-
mes d'instruments pour la photogrammétrie
et la géodésie, chez Kern & Cie S.A., Usines
de mécanique de précision, d'optique et
d'électronique, Aarau *Le comité*

Mitteilungen Nouvelles

Neuerungen beim HTL-Nachdiplomstudium in Raumplanung

Für Planer bestehen in der Deutschschweiz
drei anerkannte Bildungsgänge: ein Zweijah-
reskurs am ORL-Institut für Absolventen mit
ETH-Diplom, ein jeden November beginnender
Einjahreskurs der HTL Brugg-Windisch
für Architekten und Ingenieure HTL sowie
weitere Interessenten und ein HTL-Grundstu-
dium an der Ingenieurschule (ITR) Rappers-
wil. Nun werden im Zug einer Programm-
Erneuerung am Nachdiplomstudium (NDS)
Raumplanung in Windisch besondere (Vertie-
fungsthemen) eingeführt. Als Schwer-
punkt-Bereiche (u.a. mit Gastreferenten,
Seminarier, Aussprachen usw.) sind vorge-
sehen: kommunale und regionale Planungs-
organisation, Energienutzung, Wohnqualität,
sodann Rad- und Fusswege, Ortsbild- und
Landschaftspflege. Lektionen und Kolloquien
sollen zugleich Teilzeit-Weiterbildungskurse
für Interessenten aus der Praxis bilden – was
wiederum für die Vollteilnehmer am Jahres-
kurs eine zusätzliche Bereicherung sein
dürfte.

Diesen Herbst schliessen zwölf Teilnehmer
(darunter fünf Vermessungsingenieure) mit
besten Berufsaussichten dieses NDS Raum-
planung HTL ab. Die starke Nachfrage nach
gut ausgebildeten Planern dürfte zudem
auch beim jetzigen Rückgang der Bautätig-
keit – anders als 1975/78 – angesichts der
vielen Planungsrevisionen, der vermehrten
Anstrengungen in den Bereichen Energie
und Verbesserung der Lebensqualität in den
nächsten zwei Jahren eher noch zunehmen.
Noch sind in der Planung die Dilettanten in
der Überzahl. Unter ihnen gibt es auch
begabte Könner. Sicher kann aber Raumpla-
nung ihre Funktion im Dienst der Menschen
sinnvoller erfüllen, wenn sie von Fachleuten
mit soliden Grundkenntnissen ausgeübt

wird. Solche haben auch in der Privatwirt-
schaft und als Staats- und Gemeindeange-
stellte mehr berufliche Möglichkeiten und
Sicherheit. So nimmt das Windischer Jah-
resstudium eine doppelt wichtige Aufgabe
wahr. Seine elf Kurse wurden seit 1972 von
127 Vollteilnehmern mit einiger Architektur-,
Ingenieur-, Verwaltungs- oder sonstiger Pra-
xis oder direkt nach der Grundausbildung
absolviert. Das sind über 40 Prozent der
Planer mit anerkannter Spezialausbildung in
der Deutschschweiz.

Unter den Leitmotiven der Windischer Schu-
le werden heute (kontinuierliche) und (sanfte)
Planung stark betont. Der Planer muss
Idealist der Lebensqualität sein. In diesem
Sinn etwas bewirken kann er indes nur,
wenn er unter den realen Bedingungen
unserer politischen Verhältnisse vertieftes
Können und Wissen zur Erfüllung der wirkli-
chen Bedürfnisse und Lebensziele der Mit-
menschen einsetzt.

Nähere Auskunft: Sekretariat der HTL Brugg-
Windisch, Prof. André Faivre (Küsnacht) und
Prof. D. Roth (Windisch).

Fachliteratur Publications

Geodätische Fachliteratur

Die (AGF Arbeitsgemeinschaft Geodätischer
Fachverlage) hat soeben ihr neues Verzeich-
nis (Geodätische Fachliteratur 1982/83) ver-
öffentlicht. Mit diesem Gemeinschaftspro-
spekt geben die fünf Fachverlage eine
umfassende Übersicht über die neuen und
wichtigsten Titel aus den Gebieten Vermes-
sung, Geodäsie, Photogrammetrie, Kartogra-
phie, Kataster- und Liegenschaftswesen,
Städteplanung, Städtebau, Strassenplanung
und Strassenentwurf. Mehr als 80 Fachbü-
cher sind ausführlich beschrieben. Interes-
santen erhalten das Verzeichnis kostenlos
bei der AGF, c/o Wichmann-Verlag,
Postfach 210949, D-7500 Karlsruhe.

Verschiedenes Divers

Mots croisés/Problème no 4

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1											
2											
3											
4											
5											
6											
7											
8											
9											
10											

Gisement 100 G:

1. Le premier, il mesura le méridien terrestre.
2. Donner bonne mesure. Voisin de l'Olympe.
3. C'est souvent un rapport. Arrose le pays romanche.
4. Une démonstration de théorème doit l'être.
5. Initiales d'un prestigieux chef d'orchestre. Interjection.
6. L'électronique a permis de le perfectionner.
7. Intervient.
8. Utile pour finir. Désigne un point de nivellement chez les vaudois.
9. Quai zurichois. On y était déjà très fort en astronomie. Voir le 8 vertical.
10. Célèbre travesti. Cardinaux opposés. Sa topographie est tourmentée.

Gisement 200 G

1. Grand cercle.
2. 6366. Evoque une révolution. Sur une voiture transalpine.
3. Universelle, elle fait penser à une pomme.
4. Plus utile à l'architecte qu'au géomètre. L'espace pour le poète.
5. Sigle français. Initiales d'un physicien anglais. Nombre.
6. Facilitent le transport des masses.
7. Ensemble. Pronom.
8. Certains comme de 9.3 horizontal ont des faces privilégiées.
9. Initiales d'une fameuse actrice de cinéma, homonyme d'un grand mathématicien. Point culminant des Balkans.
10. On peut en faire quelque chose de presque naturel. Note.
11. Naturel pour un logarithme.

B. Jacot